

Georgeson Programm für den Abruf von Standard Life Aktien Allgemeine Geschäftsbedingungen für den Aktienhandel per Post

Diese Geschäftsbedingungen stellen einen rechtsgültigen Vertrag zwischen Ihnen und uns dar. Computershare bietet Ihnen diesen Aktienhandel per Post (den „Service“) als „reine Orderausführung“ an, wenn Sie einen Anspruch auf Aktien haben und mindestens 18 Jahre alt sind.

Wenn Sie nicht die deutsche, österreichische, britische oder irische Staatsbürgerschaft haben und/oder nicht in Deutschland, Österreich, Großbritannien, Nordirland oder der Republik Irland ansässig sind und diesen Service nutzen möchten, liegt es in Ihrer Verantwortung, sich über die geltenden gesetzlichen Bestimmungen zu informieren und sich daran zu halten. Sollte eine Person in einem Land, in dem dieser Service gegen die örtlichen Gesetze und Regelungen verstößt, diese Bedingungen und Bestimmungen erhalten, sind diese als lediglich der Information dienend zu betrachten.

Während Ihre Anweisungen per Post unterwegs sind, kann der Aktienkurs schwanken, ebenso in dem Zeitraum zwischen dem Erhalt Ihres Schreibens und unserer Ausführung Ihres Auftrags.

Bei dem angebotenen Service handelt es sich um eine reine Orderausführung. Sie müssen daher selbst sicherstellen, dass Ihr Auftrag Ihren Anforderungen entspricht. Diese Bedingungen und Bestimmungen sind keine Empfehlung, Aktien der Gesellschaft zu kaufen, zu übertragen oder zu halten. Falls Sie sich nicht sicher sind, was Sie tun sollten, suchen Sie unabhängigen, professionellen Rat. Bitte beachten Sie, dass der Aktienkurs und somit auch der Erlös aus dem Verkauf von Aktien steigen oder fallen kann, was dazu führen kann, dass Sie weniger als den ursprünglichen Wert Ihres Demutualisierungsanspruchs erhalten.

Georgeson hat das Recht, die Handelskosten von dem Verkaufserlös einiger/aller Ihrer Aktien abzuziehen.

1. Definitionen

„*Bevollmächtigte Bank*“ ist jene Bank, die wir nutzen, die für uns den Währungsumtausch vornimmt und Schecks ausstellt.

„*Börsenmakler*“ oder „*Makler*“ ist jener Börsenmakler oder Market-Maker, den wir nutzen, um die Anweisungen unserer Kunden auszuführen.

„*Geschäftstag*“ bezeichnet jeden Tag (mit Ausnahme von Samstagen und Sonntagen), an dem die Bankschalter im Vereinigten Königreich für den öffentlichen Kundenverkehr geöffnet sind.

„*Handelstag*“ ist jeder Donnerstag, an dem die Londoner Börse für den Handel geöffnet ist; falls die Londoner Börse nicht für den Handel geöffnet ist, bezeichnet dies den folgenden Handelstag.

„*FSA*“ ist die Financial Services Authority (britische Finanzmarktaufsicht).

„*FSCS*“ bezeichnet das Financial Services Compensation Scheme (britischer Einlagensicherungsfonds).

„*FSMA*“ ist der Financial Services and Markets Act 2000 (Gesetz zur Regelung von Finanzdienstleistungen und -märkten aus dem Jahr 2000 für Großbritannien und Nordirland).

„*Market-Maker*“ bezeichnet eine juristische Person, die in der Lage und bereit ist, fortlaufend Geschäfte über den Kauf und Verkauf von Anlageinstrumenten zu von ihr generell und dauerhaft, d.h. nicht in Bezug auf jede einzelne Transaktion, festgesetzten Preisen durchzuführen.

„*Privatkunde*“ ist jemand, der nicht professionell als Finanzdienstleister arbeitet. Für Privatkunden gilt der umfassende, von der FSA festgelegte Anlegerschutz.

„*Sie/Ihnen/Ihre*“ bezieht sich auf die Person, die diesen Service in Anspruch nimmt.

Als „*Validierungsprozess*“ wird jener Prozess bezeichnet, mit dem Georgeson Ihre Ansprüche und die entsprechenden Unterlagen prüft und bestätigt. Dieser Prozess wird binnen sechs Wochen nach Annahme Ihres Antragsformulars abgeschlossen.

„*Wir/uns*“ bezieht sich auf die Computershare Investor Services PLC (Handelsname: Georgeson), die in England und Wales ins Handelsregister eingetragen ist. Informationen zur Registereintragung finden Sie unten auf Seite 2.

2. Sie möchten Ihre Aktien halten

Indem Sie das entsprechende Kästchen auf dem für Sie beiliegenden Antragsformular markieren, weisen Sie uns an, dass Sie Ihre Aktien halten wollen. Bitte schicken Sie dieses Formular mit allen weiteren eventuell erforderlichen Unterlagen (z. B. einer schriftlichen Vollmacht oder

einer Abschrift aus dem Familienbuch) in dem beiliegenden Rückumschlag an uns. Ihren Anweisungen entsprechend wird Ihnen die Registerstelle einen Kontoauszug Ihres Aktienkontos für Ihre Aktien an die in unseren Unterlagen gespeicherte Anschrift senden.

3. Sie möchten Ihre Aktien verkaufen

Indem Sie das entsprechende Kästchen auf dem für Sie beiliegenden Antragsformular markieren, weisen Sie uns an, dass Sie Ihre Aktien verkaufen wollen. Bitte schicken Sie dieses Formular mit allen weiteren eventuell erforderlichen Unterlagen (z. B. einer schriftlichen Vollmacht oder einer Abschrift aus dem Familienbuch) in dem beiliegenden Rückumschlag an uns. Wenn Sie dies tun, werden wir Ihre Aktien verkaufen, unsere Handelsgebühr von dem Verkaufserlös abziehen und den Rest des Erlöses gemäß den in Abschnitt 8 festgelegten Zahlungsbedingungen am Abrechnungstag per Scheck an Sie senden.

Der erste Handelstag für diesen Service ist der 19.3.2009. Wir werden Ihre Aktien am ersten möglichen Handelstag verkaufen, nachdem wir Ihr Antragsformular erhalten haben und der Validierungsprozess abgeschlossen ist, der bis zu sechs Wochen dauern kann. Antragsformulare, deren Prüfung an einem Mittwoch abgeschlossen wird, können erst am Handelstag der folgenden Woche verkauft werden.

Wir können die Aktien entweder über einen Börsenmakler verkaufen oder selbst an der Börse anbieten.

Sie akzeptieren, dass Aufträge, die eine bestimmte Höhe übersteigen, händisch geprüft und bearbeitet werden müssen, was die Bearbeitungszeit verlängern kann.

Sie können keinen Kurs oder Mindestkurs festlegen, zu dem die Aktien für Sie verkauft werden sollen. Sofern wir einen Makler nutzen, wird er uns den Nettoverkaufserlös nach Abschluss des Handels ohne Abzug von Steuern und Provision schicken. Dies geschieht normalerweise am Abrechnungstag, das heißt üblicherweise drei Werktagen nach dem eigentlichen Verkaufstag.

Wenn Sie durch die Aktien, die Sie verkaufen, ein Anrecht erworben haben (z. B. Dividendenzahlung), müssen Sie dies unter Umständen dem neuen Besitzer der Aktien gegenüber rechtfertigen. Sollte dies erforderlich sein, werden wir uns mit Ihnen in Verbindung setzen. Das Datum, zu dem Sie ein Anrecht erwerben oder verlieren, wird durch das Datum bestimmt, an dem die Aktien an der zuständigen Börse gehandelt werden, nicht durch das Datum, an dem der Transfer durch die zuständige Registerstelle eingetragen wird.

Wenn wir Ihre Anweisung erhalten und sie einem Börsenmakler zur Ausführung übergeben, werden wir uns nach Kräften bemühen, einen Makler zu wählen, der für Sie das insgesamt beste Ergebnis erzielt. Von dem Börsenmakler wird erwartet, dass er vor Orderausführung verschiedene Faktoren in Betracht zieht, unter anderem den jeweiligen Aktienkurs und die Kosten, aber auch die Wahrscheinlichkeit, den Auftrag ausführen zu können, den Umfang des Auftrags, die Art der Aktien, die Geschwindigkeit der Abwicklung und den Ort der Auftragsausführung.

Zur Ausführung des Auftrags wird der Börsenmakler üblicherweise einen geregelten Markt oder ein multilaterales Handelssystem wählen; dabei handelt es sich um Märkte, die berechtigt sind, gemäß den in Markets in Financial Instruments Directive festgelegten verbindlichen Regeln zu operieren. Um das bestmögliche Ergebnis zu erzielen, kann der Börsenmakler nach eigenem Ermessen beschließen, Ihren Auftrag außerhalb dieser Märkte auszuführen. Dies könnte der Fall sein, wenn der Börsenmakler als Eigenhändler agiert, Ihren Auftrag mit einem Market-Maker ausführt oder den Auftrag eines Kunden mit dem dazu passenden Auftrag eines anderen Kunden abwickelt. Durch die Nutzung dieses Services stimmen Sie zu, dass wir dem Börsenmakler die Anweisung geben, dass er den Auftrag auch außerhalb geregelter Märkte oder multilateraler Handelssysteme ausführen darf.

4. Allgemeine Vorschriften für den Verkauf von Aktien

Sie alleine sind für die Entscheidung verantwortlich, ob Sie Ihre Aktien verkaufen möchten. Bitte beachten Sie, dass der Wert von Aktien und der Erlös aus ihrem Verkauf steigen oder sinken kann, was bedeutet, dass Sie unter Umständen weniger als den ursprünglichen Wert Ihres Demutualisierungsanspruchs erhalten. Wir und/oder der Börsenmakler sind gehalten, den bestmöglichen Kurs, der zur Zeit des Verkaufs billigerweise erzielt werden kann, zu

realisieren. Infolgedessen können wir und/oder der Makler abhängig von den Bedingungen am Markt die Ausführung Ihres Auftrags ganz oder teilweise verschieben, wenn dies, unserer Meinung nach und/oder nach Ansicht des Maklers, in Ihrem Interesse ist.

Wir behalten uns das Recht vor, keine Anweisungen auszuführen, die nicht auf unserem normierten Antragsformular erteilt werden oder die nicht umfassend und vollständig sind. Antragsformulare, die wir ablehnen, werden an Sie zurückgeschickt.

Wir nehmen keine Anweisungen per Fax, E-Mail, Telefon oder in Form von fotokopierten Antragsformularen an.

Wir können entscheiden, einer bestimmten Verkaufsanweisung nicht zu folgen. Wir werden Sie schriftlich davon in Kenntnis setzen, falls wir uns entscheiden, eine Anweisung nicht auszuführen.

Nachdem Sie Ihre Anweisungen zum Verkauf von Aktien abgeschickt haben, dürfen Sie diese nicht mehr ändern oder widerrufen. Ihre einmal gegebene Anweisung ist unwiderruflich. Antragsformulare, die nicht an einem Werktag bei uns eingehen, werden so behandelt, als wären sie am nächstfolgenden Werktag bei uns eingegangen.

Wenn Sie uns die Anweisung geben, Ihre Aktien zu verkaufen, dann versichern Sie uns damit auch, dass keine andere Person irgendwelche Besitzrechte, Pfandrechte oder sonstigen Rechte an Ihren Aktien geltend machen kann.

Wenn Sie uns eine Anweisung aufgrund einer schriftlichen Vollmacht schicken, sollten Sie diese Tatsache deutlich machen und uns das Original dieser schriftlichen Vollmacht oder eine beglaubigte Kopie dieser Vollmacht zuschicken, die wir prüfen und dann an Sie zurücksenden werden.

Wir können Ihren Auftrag mit denen anderer Kunden zusammenfassen, die auch unseren Service nutzen.

Auch der Börsenmakler kann die Anweisungen, die wir ihm geben, mit den Aufträgen anderer Kunden zusammen erledigen.

Dies kann zu einem günstigeren oder ungünstigeren Kurs verglichen mit dem führen, der sich bei alleiniger Ausführung Ihres Auftrags ergeben könnte. Wenn der Börsenmakler an einem bestimmten Tag eine Reihe von Aufträgen für uns ausführt, dann darf er/dürfen wir den Durchschnittskurs für alle ausgeführten Aufträge verwenden, falls unterschiedliche Aufträge zu unterschiedlichen Kursen abgewickelt wurden.

Nachdem wir die Bestätigung des Börsenmaklers über den Verkauf Ihrer Aktien erhalten haben, werden wir Ihnen binnen eines Werktages eine entsprechende Mitteilung schicken. In dieser Mitteilung wird die Anzahl der in Ihrem Auftrag verkauften Aktien angegeben sowie der Kurs, zu dem sie verkauft wurden.

5. Unsere Gebühren

Für jeden ausgeführten Auftrag berechnen wir eine Handelsgebühr in Höhe von 0,5% des Verkaufserlöses oder Kaufwertes, mindestens jedoch € 20,00. Eine Handelsgebühr wird für jedes gültige Antragsformular erhoben, das bei uns eingeht und uns anweist, Aktien zu verkaufen.

Die Handelsgebühren werden automatisch von den Verkaufserlösen abgezogen.

Unsere Gebühren können sich aus gegebenem Anlass ändern. Unter der in Absatz 8 angegebenen Telefonnummer können Sie die jeweils geltenden Gebührensätze erfragen.

Falls wir einen anderen Service ausführen oder weitere Informationen liefern, der/die in diesen Geschäftsbedingungen nicht erwähnt ist/sind, dann können wir Sie schriftlich dazu auffordern, für diesen Service oder diese Informationen zu bezahlen.

Wir können einen Teil der von uns erhobenen Gebühren/Provisionen an den Börsenmakler und sonstige Drittparteien weitergeben.

6. Haftung

Wir betreiben den Service mit aller angemessenen Sorgfalt und sind Ihnen gegenüber für jegliche Schäden oder Verluste (einschließlich des Aktienverlusts) verantwortlich, die Sie erleiden oder die Ihnen entstehen aufgrund von Fahrlässigkeit, vorsätzlicher Nichterfüllung vertraglicher Verpflichtungen, Betrug oder Verstoß gegen die aus den vorliegenden Bedingungen und Bestimmungen (in ihrer jeweils gültigen Fassung) bestehende Vereinbarung durch uns, nicht jedoch in einer anderen Weise. Wir haften nicht

für mittelbare Verluste, die Sie aufgrund dieses Services oder im Zusammenhang damit erleiden.

Wir werden bei der Auswahl und der Verwendung eines Börsenmaklers die erforderliche Sorgfalt walten lassen, aber wir übernehmen keine Verantwortung für Verluste oder Ausgaben, die Ihnen aufgrund irgendwelcher Handlungen oder Unterlassungen des Börsenmaklers entstehen.

Sie tragen das Risiko für alle Benachrichtigungen und Dokumente, die Ihnen im Zusammenhang mit dem Service zugesandt werden.

Vorliegende Bestimmungen und Bedingungen schränken jegliche Rechte, die Sie eventuell gemäß den FSA-Regeln und/oder des FSMA haben, in keiner Weise ein.

7. Verkaufserlös und Zahlungsmethoden

Am Abrechnungstag erhalten wir von dem Börsenmakler den Erlös aus dem Verkauf Ihrer Aktien. Üblicherweise wird drei Werktage nach dem Handelstag abgerechnet. Wir behalten uns das Recht vor, keine Zahlungen an Sie zu leisten, bis wir den Verkaufserlös von dem Makler erhalten haben.

Nach Erhalt des Verkaufserlöses von dem Börsenmakler werden wir das Geld dem eingetragenen Inhaber der Aktien per Scheck auszahlen. Wenn Sie Ihren Wohnsitz in Großbritannien oder einem anderen Land als Irland, Deutschland oder Österreich haben, werden wir den betreffenden Scheck in Pfund Sterling ausstellen. Falls Sie Ihren Wohnsitz in Irland, Deutschland oder Österreich haben, werden wir den betreffenden Scheck in Euro ausstellen. Wir werden keine Anweisungen dahingehend befolgen, den Scheck für irgendeine andere Person auszustellen, als die Person(en), deren Name(n) auf dem Antragsformular steht/stehten.

Wenn der Handelservice vorsieht, dass der Verkaufserlös in einer anderen Währung als Pfund Sterling zu zahlen ist, dann wird Ihnen der Verkaufserlös von der bevollmächtigten Bank nach der erforderlichen Währungsumrechnung zugestellt.

Wenn wir Ihnen den Verkaufserlös in einer anderen Währung als Pfund Sterling zukommen lassen, dann kann es vorkommen, dass sich der Wechselkurs zwischen dem Moment, als Sie uns den Auftrag erteilten und dem Tag, an dem der Verkauf ausgeführt wird, ändert. Dies kann sich negativ auf den Erlös auswirken, den Sie erhalten. Der anzuwendende Wechselkurs wird von der von uns bevollmächtigten Bank festgelegt. Die bevollmächtigte Bank wird die Wechselkursumrechnung zum Verkaufstermin vornehmen und Ihnen dann den Verkaufserlös per Scheck zukommen lassen. Weder wir noch die von uns beauftragte Bank haften für irgendwelche Verluste, die Ihnen aufgrund einer Änderung des Wechselkurses entstehen können.

8. Kontaktaufnahme

Bitte beachten Sie die folgenden Angaben, wenn Sie mit uns Kontakt aufnehmen wollen:

Wenn Ihr für die Ausführung dieses Services angegebener Wohnsitz im Vereinigten Königreich, der Republik Irland, auf der Isle of Man oder den Kanalinseln ist, wenden Sie sich bitte an folgende Anschrift:

Georgeson, The Pavilions,
Bridgwater Road, Bristol, BS13, 6AL
E-Mail: assetreunification@georgeson.com
Telefon (GB): 0845 1130 048
Telefon (Int.): +44 (0) 870 7071 748

Wenn Ihr für die Ausführung dieses Services angegebener Wohnsitz in Deutschland oder Österreich ist, wenden Sie sich bitte an folgende Anschrift:

Georgeson Deutschland
Hansastr. 15, 80686 München
E-Mail: aktien@georgeson.com
Telefon: +49 (0)89 30903-6348
Fax: +49 (0)89 30903-76348

Alle Mitteilungen und sonstigen Schreiben, die Sie uns schicken, sind an Computershare/Georgeson an die jeweils passende der oben in Absatz 8 angegebenen Adressen zu senden. Wenn Sie sich nicht sicher sind, wohin Sie Ihr Schreiben richten sollen, wenden Sie sich bitte an unser Büro in München.

Wir werden alle Unterlagen und Schecks an die Adresse senden, die wir unter Ihrem Namen in unseren Unterlagen haben. Alle Unterlagen und Schecks, die wir Ihnen schicken, und alle Unterlagen, die Sie an Computershare Investor Services PLC/Georgeson schicken, werden auf Ihr Risiko versandt. Wir haften nicht vor dem Empfang

irgendwelcher Unterlagen oder, sofern zutreffend, nach dem Versand von Unterlagen oder Schecks an Sie.

9. Sonstiges

Wir behalten uns das Recht vor, die Ergreifung von Maßnahmen in Bezug auf den Service oder in Bezug auf jede einzelne Anweisung von Ihnen zu verzögern, falls wir der Meinung sind, dass dies erforderlich ist, um weitere Informationen von Ihnen zu erhalten oder jegliche gesetzliche oder aufsichtsrechtliche Anforderung einzuhalten, die für uns verbindlich ist (einschließlich der Einholung von Identitätsnachweisen zur Einhaltung von Geldwäscheverordnungen), oder um jeglichen Bedenken nachzugehen, die wir im Zusammenhang mit Ihrer Anweisung haben können.

Wir werden nichts unternehmen oder unterlassen, das unserer Auffassung nach gegen irgendwelche geltenden Gesetze, Regeln, Vorschriften oder Anordnungen verstößt oder verstoßen könnte oder wodurch wir der Gefahr einer Kritik wegen vorschriftswidrigem oder ungebührlichem Verhalten oder einem Verstoß gegen die Marktusancen ausgesetzt sind.

Alle Kundengelder, die wir in Ihrem Namen im Rahmen der Erbringung dieses Service halten, werden auf einem bei der Allied Irish Bank PLC, einer von der britischen Aufsichtsbehörde zugelassenen Bank, eigens dafür eingerichteten Konto verwahrt. Dies bedeutet, dass Ihr Geld gemäß den FSA-Regeln separat verwahrt wird und geschützt ist. Im Falle unserer oder der Zahlungsunfähigkeit der Bank ist Ihr Geld somit gemäß den aktuellen FSCS-Bedingungen geschützt. Sie sind nicht berechtigt, Zinsen für die Gelder zu erhalten, die in Ihrem Namen auf diesem Konto gehalten werden.

Bruchteile von Geldsummen, die Ihnen zustehen, werden auf den nächsten vollen Penny oder Cent abgerundet, und Steuern oder Provisionen, die bei einem Verkauf anfallen können, werden zum jeweils gültigen Satz für jeden einzelnen Kaufauftrag in Rechnung gestellt und jeweils auf den nächsten vollen Penny oder Cent abgerundet. Den Differenzbetrag aufgrund der Rundung behalten wir zu unserem Vorteil ein.

Falls wir ein Auftragsformular erhalten, auf dem sowohl das Kästchen für ‚Halten‘ als auch das für ‚Verkaufen‘ angekreuzt sind, geht Georgeson davon aus, dass Sie zugestimmt haben, Ihre Aktien zu halten. Ihre Aktien werden dann auf das Standard Life Aktienkonto transferiert. Falls wir ein Auftragsformular erhalten, auf dem das Kästchen für ‚Halten‘ angekreuzt wurde, geht Georgeson davon aus, dass Sie zugestimmt haben, Ihre Aktien zu halten.

Falls wir ein Auftragsformular erhalten, auf dem das Kästchen für ‚Verkaufen‘ angekreuzt wurde, geht Georgeson davon aus, dass Sie zugestimmt haben, Ihre Aktien zu verkaufen. Gemäß Abschnitt 7 erhalten Sie dann nach Verkauf Ihrer Aktien ein Zahlungsavis und einen Scheck. Falls kein Kästchen angekreuzt wurde, geht Georgeson davon aus, dass Sie zugestimmt haben, Ihre Aktien zu halten. Diese Aktien werden sodann auf das Standard Life Aktienkonto transferiert.

Wir behalten uns das Recht vor, diese Geschäftsbedingung bei Veranlassung zu ändern. Sollten Sie durch eine derartige Änderung materiell benachteiligt werden, erhalten Sie 30 Werktage vorher von uns eine entsprechende Mitteilung. Keine Änderung unserer Geschäftsbedingungen wird sich auf einen abgeschlossenen Verkauf oder Anweisungen, die wir zwar erhalten, aber bis zum Datum der Änderung noch nicht ausgeführt haben, auswirken.

Wir können die Erbringung dieser Serviceleistung aufgrund von Änderungen der gesetzlichen Bedingungen einstellen, ohne Sie darüber in Kenntnis zu setzen, dass der Service nicht mehr angeboten wird.

Die vorliegenden Bedingungen und Bestimmungen unterliegen dem Recht von England und Wales und werden gemäß diesem Recht ausgelegt. Wir legen für die Vermarktung dieses Services und Ihre Teilnahme daran das gleiche Recht zu Grunde.

Zu den Zwecken dieses Service werden Sie als Privatkunde eingestuft. Bei der Erbringung des Service sind wir nicht zur Prüfung der Eignung der in diesem Rahmen angebotenen Anlage oder Wertpapierdienstleistung verpflichtet. Sie kommen daher nicht in den Genuss der Vorschriften zur Bewertung der Eignung von Wertpapierdienstleistungen.

Wir und unsere Vertreter (einschließlich jeglicher Makler) führen unter Umständen Geschäfte durch, die wegen der wesentlichen direkten oder indirekten Beteiligung an oder einem irgendwie gearteten Bezug zu einer anderen Partei zu einem Interessenskonflikt mit unseren Verpflichtungen gegenüber Nutzern dieses Services führen kön-

nen. Wir tragen für die Vermeidung bzw. Beilegung der uns zur Kenntnis gelangten Interessenkonflikte Sorge und überwachen in regelmäßigen Abständen die Wirksamkeit unserer diesbezüglichen Richtlinien und Verfahren. Wir tragen dafür Sorge, dass unsere Interessen und diejenigen unserer Mitarbeiter in Situationen, die zu einem Interessenkonflikt führen könnten, ordnungsgemäß offengelegt werden. Gemäß unseren diesbezüglichen, von den Aufsichtsbehörden auferlegten Verpflichtungen haben wir ordnungsgemäß dokumentierte Richtlinien implementiert, die unsere Verpflichtungen in derartigen Situationen detailliert beschreiben.

Ausführliche Informationen dazu sind auf schriftliche Anfrage an folgende Anschrift erhältlich: Georgeson Deutschland, Hansastr. 15, 80686 München, Deutschland.

Computershare hat Richtlinien eingeführt, in denen die Faktoren erfasst sind, die bei der Weitergabe der Anweisungen des Kunden durch den Makler, der diese von uns erhalten hat, und deren Ausführung eine Rolle spielen. Im Rahmen dieser Geschäftsbedingungen werden die erforderlichen Informationen offengelegt.

Wenn Sie eine vollständige Kopie dieser Richtlinien wünschen, wenden Sie sich bitte schriftlich an Georgeson Deutschland, Hansastr. 15, 80686 München, Deutschland.

Parteien dieses Vertrages sind Sie und wir. Es ist nicht vorgesehen, dass eine Person, die keine Partei ist, gemäß dem Contracts (Rights of Third Parties) Act 1999 (Vertragsgesetz (Rechte Dritter)) einen Anspruch auf die Durchsetzung oder Geltendmachung einer der Bestimmungen dieses Vertrages hat.

10. Datenschutz

Sämtliche persönliche Daten, die wir von Ihnen im Rahmen der Ausführung dieses Services erhalten, werden wir gemäß den einschlägigen Gesetzen speichern. Wir werden Ihre persönlichen Daten nur speichern, verwenden oder bearbeiten, soweit dies zur Erbringung der Serviceleistung erforderlich ist. Ihre Angaben werden nur in Übereinstimmung mit den Grundsätzen, die im Datenschutzgesetz von 1998 enthalten sind, weitergegeben, und zwar

- an eine Person, wenn jene Person gesetzliche oder aufsichtsrechtliche Befugnisse gegenüber uns hat;
- einem Börsenmakler oder einer anderen Person der Gesellschaft, um so die Erbringung der Serviceleistung zu ermöglichen.

Wir können ggf. Konzerngesellschaften oder sonstige Vertreter in Ländern außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums beauftragen, sofern wir selbst und die Gesellschaft sich davon überzeugt haben, dass gleichwertige Datenschutzbestimmungen entweder auf vertraglicher oder auf gesetzlicher Grundlage eingehalten werden.

Sie sind berechtigt, auf Anfrage Einsicht in die Daten zu nehmen, die wir über Sie führen. Wir können Ihnen für den Zugang zu diesen Daten eine geringe Gebühr berechnen.

11. Beschwerden und Schadenersatz

Wir haben schriftliche Verfahren zur effizienten Bearbeitung von durch Kunden vorgebrachte Beschwerden implementiert. Falls Sie eine Beschwerde zu dem Ihnen angebotenen Service haben, schreiben Sie bitte an: Georgeson Deutschland, Hansastr. 15, 80686 München, Deutschland.

Können wir eine Reklamation nicht zu Ihrer vollen Zufriedenheit beheben, haben Sie die Möglichkeit, sich an die für Finanzangelegenheiten zuständige Schlichtungsstelle (Financial Ombudsman Service) zu wenden, deren Kontaktdaten auf Anfrage erhältlich sind.

Computershare ist Mitglied der FSCS, so dass Sie unter bestimmten Umständen Anspruch auf Schadenersatz in Fällen haben, in denen Computershare seine Verpflichtungen nicht erfüllen kann. Bei den meisten Kategorien von Anlagegeschäften sind die ersten £30.000 zu 100% und die darauffolgenden £20.000 zu 90 % abgesichert, so dass die höchstmögliche Schadenersatzsumme £ 48.000 je Schadensfall beträgt. Weitere Einzelheiten zum Einlagensicherungsfonds sind auf Anfrage erhältlich.